



PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Presse-Information
BMW Motorrad Motorsport
31. August 2021

WorldSBK in Magny-Cours: BMW Motorrad Motorsport kehrt zurück auf vertrautes Terrain.

- **Magny-Cours ist Gastgeber für die achte Runde der FIM Superbike World Championship 2021.**
- „Circuit de Nevers Magny-Cours“ ein Fixum im WorldSBK-Kalender.
- **Schnelle Kurven, lange gerade Abschnitte, Spitzkehren: technisch anspruchsvolles Streckenlayout.**

München. Nach den beiden neuen Strecken in Most (CZE) und Navarra (ESP) kehrt BMW Motorrad Motorsport am kommenden Wochenende wieder zurück auf vertrautes Terrain. Die achte Runde der FIM Superbike World Championship 2021 wird vom 3. bis 5. September auf dem „Circuit de Nevers Magny-Cours“ im Herzen Frankreichs ausgetragen. Das BMW Motorrad WorldSBK Team und seine Fahrer Tom Sykes (GBR) und Michael van der Mark (NED) kennen die Strecke bestens aus der WorldSBK. Jonas Folger (GER) und das Team Bonovo MGM Racing, die ihre erste volle Saison in der WorldSBK bestreiten, sind bereits in der Französischen Superbike-Meisterschaft FSBK als Gaststarter in Magny-Cours angetreten.

Magny-Cours, etwa 250 Kilometer südlich der französischen Hauptstadt Paris gelegen, ist seit fast 20 Jahren ein Fixum im WorldSBK-Kalender. Die Weltmeisterschaft fuhr dort erstmals 1991, seit 2003 ist sie jedes Jahr in Magny-Cours zu Gast. Die Kombination aus schnellen Kurven, langen, geraden Abschnitten und engen Spitzkehren sorgt für ein anspruchsvolles Streckenlayout.

Stimmen vor den Rennen in Magny-Cours.

Marc Bongers, BMW Motorrad Motorsport Direktor: „Magny-Cours ist mit seinem Layout, das von allem etwas bietet, eine interessante Herausforderung für Teams und Fahrer. Wir waren dort in den vergangenen beiden Jahren recht konkurrenzfähig: 2019 ist Tom Sykes auf das Podium gefahren, 2020 haben Eugene Laverty und Tom in einer tollen Superpole die Doppelpole geholt. Aber dieses Jahr sind wir ein paar Wochen früher in Magny-Cours zu Gast, und entsprechend könnten die Bedingungen anders sein – es wird wärmer sein, auch wenn wieder mit dem einen oder anderen typischen Regenschauer zu



PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

rechnen ist. Wir müssen bei der Abstimmung unserer BMW M 1000 RR für alle Eventualitäten gerüstet sein. Unser Ziel lautet, uns im Qualifying eine gute Ausgangslage zu schaffen und in den Rennen den Rückstand auf die absolute Spurze weiter zu reduzieren.“

Shaun Muir, Teamchef BMW Motorrad WorldSBK Team: „Das Team freut sich auf Magny-Cours. Es ist eine Strecke, die der BMW in der Vergangenheit gut gelegen hat. Wir haben mit der BMW M 1000 RR große Schritte nach vorn gemacht. In Navarra haben wir uns zum zweiten Rennen hin enorm gesteigert, und darauf müssen wir weiter aufbauen. Die Strecke in Magny-Cours ist schnell und flüssig, mit ein paar langsameren Abschnitten, und wir sind zuversichtlich, dass Tom und Michael ein gutes Wochenende haben können. Das erste freie Training wird sehr wichtig sein. Wir müssen früh eine gute Abstimmung finden, die wir für die Jungs umsetzen können, um uns dann in beiden Rennen stark präsentieren zu können. Insgesamt reisen wir hochkonzentriert nach Magny-Cours. Wir hoffen auf beständiges und gutes Wetter, so dass sich die Fortschritte, die wir machen, wirklich widerspiegeln. Wir freuen uns auf das Wochenende.“

Tom Sykes, BMW Motorrad WorldSBK Team: „Ich freue mich schon sehr auf das Frankreich-Gastspiel der WorldSBK in Magny-Cours. Auf dieser Strecke gab es in der Vergangenheit bereits einen Podiumserfolg für BMW, und mein Ziel lautet natürlich, daran anzuknüpfen. Wir möchten auch unsere jüngsten Fortschritte fortsetzen, die wir zum Beispiel in Navarra gemacht haben. Dies ist das Ziel für das Wochenende. Natürlich haben wir noch Arbeit mit der BMW M 1000 RR vor uns, also werden wir unser Bestes geben, um am Rennwochenende die optimale Balance und den besten Kompromiss zu finden.“

Michael van der Mark, BMW Motorrad WorldSBK Team: „Magny-Cours ist eine Strecke, auf der ich wirklich sehr gern fahre. Sie liegt mir immer gut. Der Kurs bietet ein bisschen von allem: schnelle und flüssige Abschnitte ebenso wie Stop&Go-Kurven. Es ist also eine Mischung aus allem. Weil die Strecke all diese unterschiedlichen Kurven hat, muss man bei der Abstimmung des Bikes auch hier und da einen Kompromiss finden. Ich liebe den ersten Sektor, das ist einer meiner Lieblingsteile der Strecke. Aber auch der letzte Sektor ist klasse und bietet immer Überholmöglichkeiten. Ich freue mich schon auf das Wochenende. Wir haben unsere BMW M 1000 RR enorm verbessert, und in Navarra hatten wir mehr Probleme mit den hohen Temperaturen. Ich denke, dass wir diese in Magny-Cours nicht haben werden. Hoffentlich haben wir also ein etwas konstanteres Wochenende. In Navarra haben wir bei den Rundenzeiten im Qualifying einen großen Schritt nach vorn gemacht. Das Pech für mich war, dass es so eng zugegangen und ich trotzdem nur Zehnter wurde. Aber wenn man sich die Rundenzeiten anschaut, habe ich einen“



PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

großen Schritt gemacht. Wir haben die Performance in diesem Bereich verbessert, und das muss uns auch in Magny-Cours gelingen.“

Jonas Folger, Bonovo MGM Racing: „Magny-Cours ist eine tolle Strecke. Dort sind wir bereits im vergangenen Jahr als Wildcard-Starter in der Französischen Meisterschaft angetreten. Ich bin froh, dass wir das gemacht haben, denn so kenne ich die Strecke. Es ist ein sehr anspruchsvoller Kurs, es sind viele verschiedene Kurven eingebaut. Es gibt eine ganz lange Gerade, es gibt ganz langsame Kurven, es ist mal flüssig, dann hat man wieder etwas Stop&Go – es ist alles mit dabei. Ich hoffe, dass wir gut in das Wochenende starten, von Anfang an mit der BMW gut zureckkommen und dann mit den Rennergebnissen an die letzten Rennen anknüpfen können.“

Track Facts Magny-Cours.	
Streckenlänge	4,411 km – im Uhrzeigersinn
Kurven	17 (9 Rechts-, 8 Linkskurven)
Poleposition	Rechts
Längste Gerade	Rund 900 Meter („Golf“)
Griplevel	Medium
Streckenlayout	Teils langgezogene Kurven, einige Stop&Go-Passagen, schnelle Richtungswechsel
Belastung Bremsen	Relativ hoch
Vollastanteil	32 % bzw. 31 Sekunden
V max. / V min.	295 km/h / 46 km/h
Beste Überholmöglichkeit	T5
Schlüsselfaktoren	Hohe Kurvengeschwindigkeit, Stabilität, gute Verzögerung am Kurveneingang, breites Leistungsband

Pressekontakt.

Benedikt Torka

Pressesprecher BMW Motorrad Motorsport

Tel.: +49 (0)151 – 601 32455

E-Mail: benedikt.torka@bmwgroup.com

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW MOTORRAD

MOTORSPORT



PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

BMW Motorrad Motorsport im Web.

Website: www.motorsport.bmw-motorrad.com

Facebook: www.facebook.com/bmwmotorradmotorsport